
Kommunale Wärmeplanung

Was bedeutet das für mich?

Stadt Overath

30.09.2025

- Die Wärmeversorgung macht in Deutschland mehr als **50% des gesamten Endenergieverbrauchs** aus
 - Verursacht einen **Großteil des CO₂-Ausstoßes**
 - 80% der Wärmenachfrage wird durch den Einsatz fossiler Brennstoffe wie Gas und Öl gedeckt
 - Erneuerbare Energien sorgen für eine **zukunftsste, verlässliche** und vor allem **bezahlbare** Wärmeversorgung
 - **Ziel der Wärmplanung:** Den vor Ort besten und kosteneffizientesten Weg zu einer klimafreundlichen und fortschrittlichen Wärmeversorgung ermitteln
 - Unterstützung durch BMU Energy Consulting und Agger Energie
-

- Gebäudeenergiegesetz (01.11.2020)
 - in Städten bis 100.000 Einwohner wird der **Einbau von Heizungen mit mind. 65% Erneuerbarer Energie nach dem 30.06.2028 verbindlich**
 - Das Wärmeplanungsgesetz (WPG) liefert seit dem 01.01.2024 die gesetzliche Grundlage zur Durchführung einer „Kommunalen Wärmeplanung“.
 - Stichtag für Kommunen mit weniger als 100.000 EW **30.06.2028**
 - Die Kommunale Wärmeplanung soll auf kommunaler Ebene Strategien für eine Transformation der Wärmeversorgung der Klimaneutralität ermöglichen und ein Zielbild erstellen, welches **umsetzbar, wirtschaftlich, nachhaltig und gesellschaftsfähig** ist.
-

Warum hat sich Overath für die Vorreiterrolle entschieden?



- Aktiver Beitrag zum **Klimaschutz** auf kommunaler Ebene
- Zukunftsfähige und **lebenswerte Gemeinde** für Nachgenerationen
- „Je früher desto besser“-Mentalität
- **Stärkung der regionalen Wirtschaft** / Schaffung von Arbeitsplätzen
- Nutzung vorhandener **Ressourcen & Kompetenzen** der Stadt
- **Vorbildfunktion** für andere Gemeinden und Städte / Wissensaustausch

Erhöhte Planungssicherheit für alle Beteiligten

Keine Nachteile für die Bürgerschaft



- Beginn 05/2024
- Fertigstellung 05/2025
- Vorstellung Ausschuss für Zukunft, Umwelt, Mobilität und Tourismus (ZUMT) 04.06.2025
>> Beschlussempfehlung Rat
- Vorstellung Rat 02.07.2025
>> **Einstimmiger Beschluss**
- Ergebnisse werden aufbereitet
- Ideenentwicklung für die Umsetzung der Wärmewende

<https://www.overath.de/wirtschaft-verkehr/klima-umwelt/kommunale-waermeplanung/>

Wärmenetzeignungsgebiete

Zielszenario

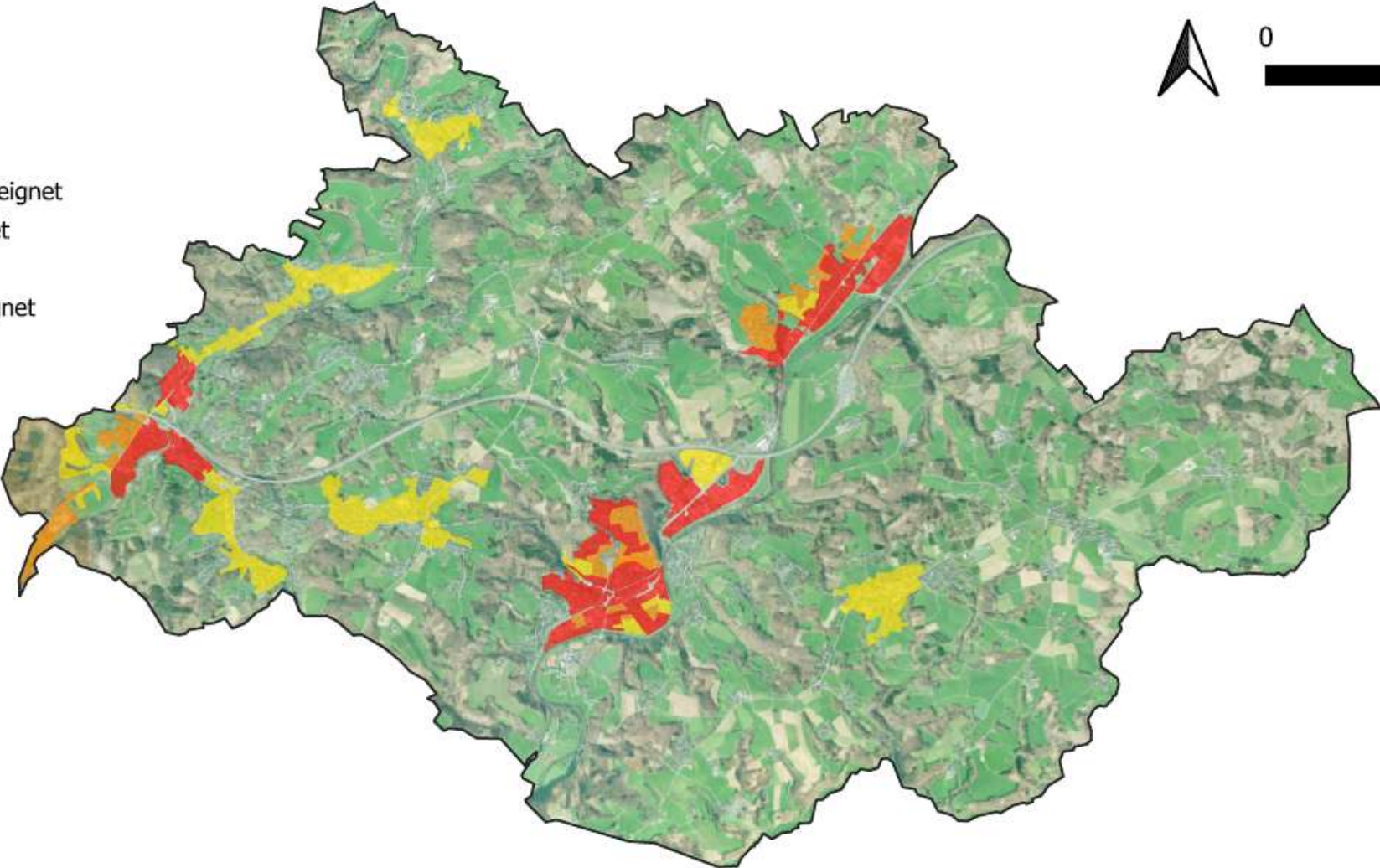
Legende

Overath
OV Grenze

Zielszenarien

Wärmenetzeignung

- sehr wahrscheinlich ungeeignet
- wahrscheinlich ungeeignet
- wahrscheinlich geeignet
- sehr wahrscheinlich geeignet



Wärmepumpeneignung

Zielszenario

Legende

Overath

OV Grenze

Zielszenarien

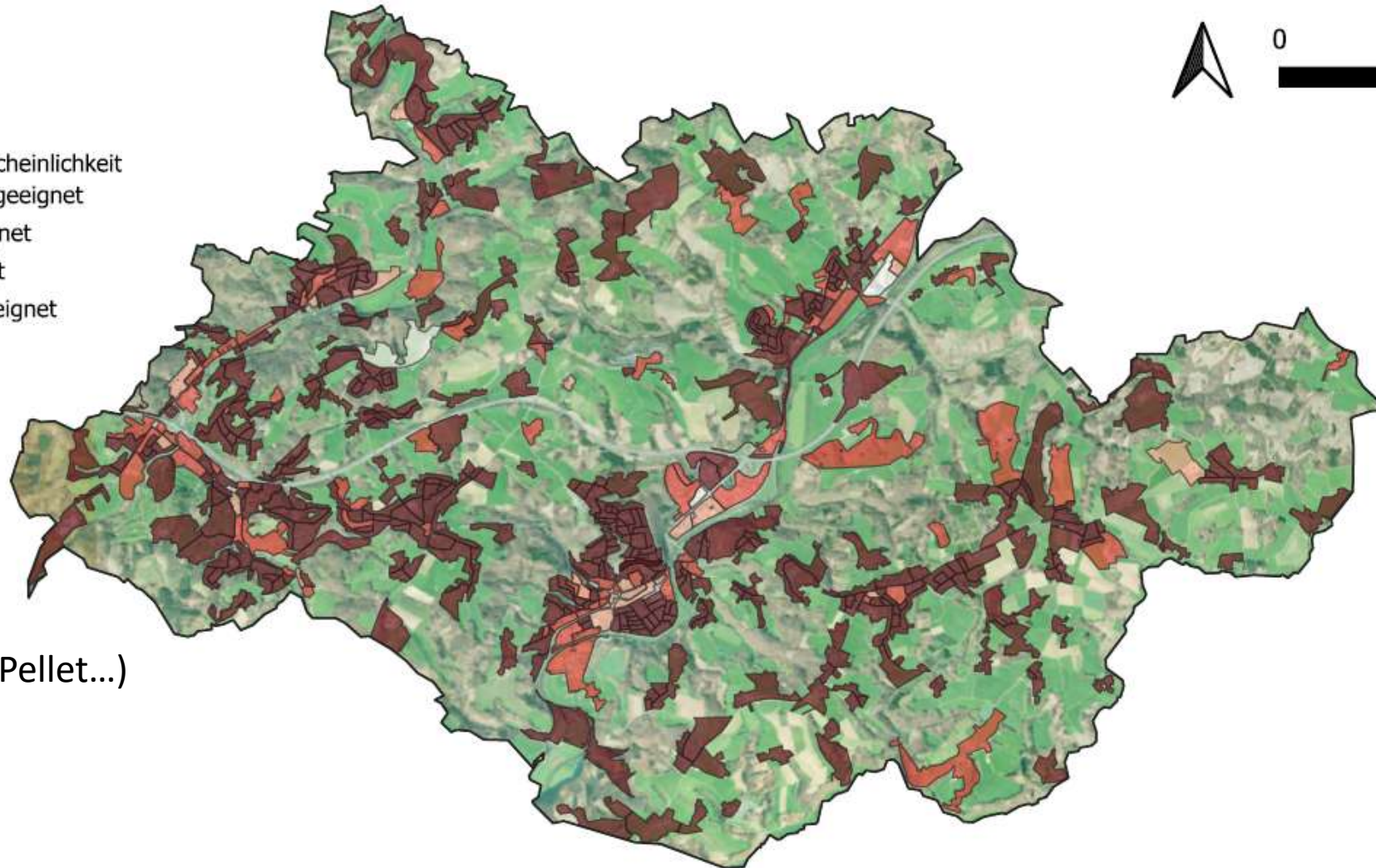
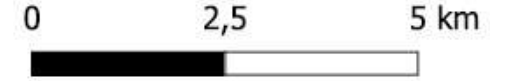
Wärmepumpeneignungswahrscheinlichkeit

sehr wahrscheinlich ungeeignet

wahrscheinlich ungeeignet

wahrscheinlich geeignet

sehr wahrscheinlich geeignet



Weitere dezentrale

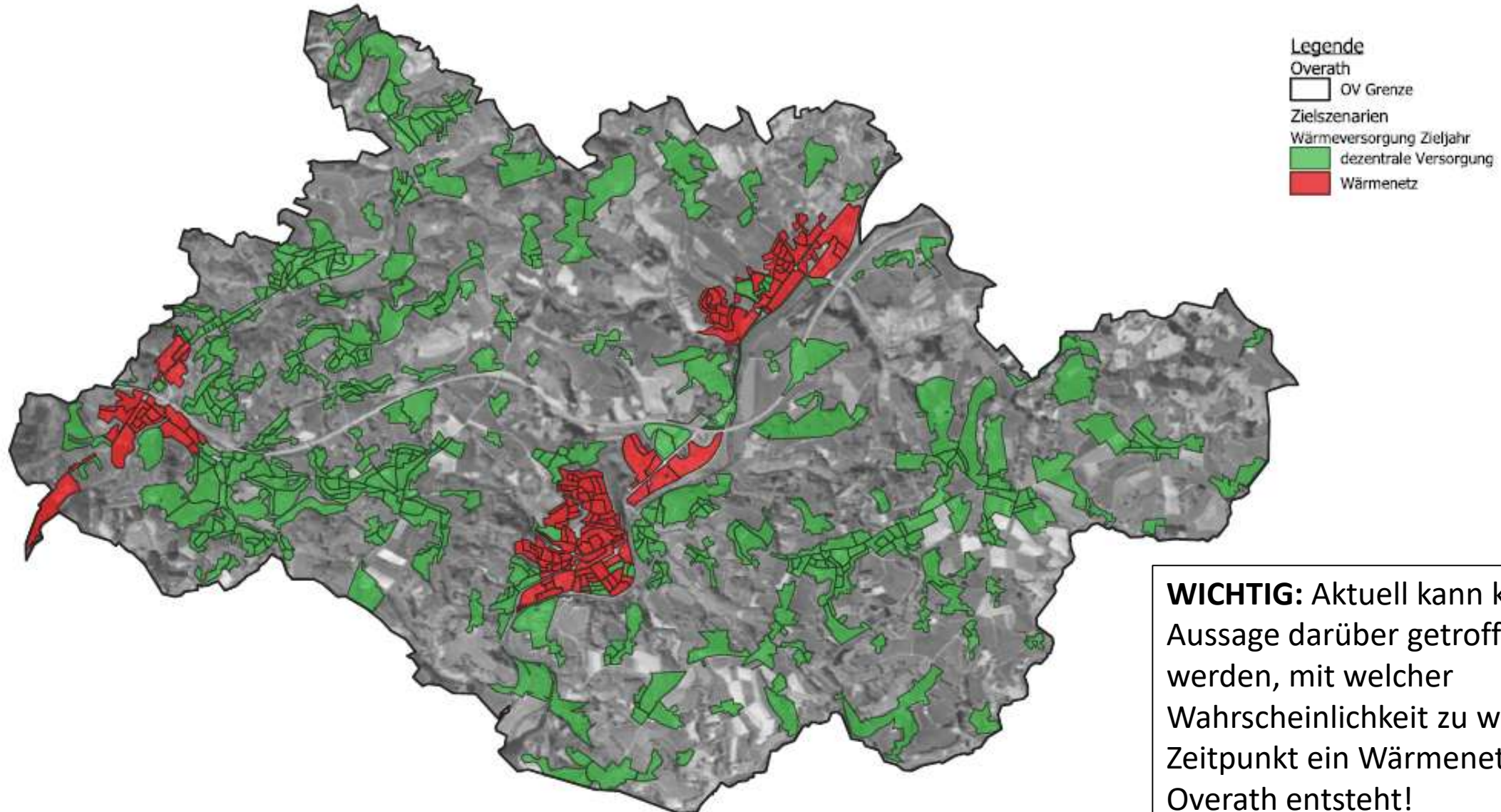
Technologien:

>> Biomasse (Holz, Pellet...)

>> Solarthermie

>> Hybridsysteme

Wärmenetz oder dezentrale Versorgung?



WICHTIG: Aktuell kann keine Aussage darüber getroffen werden, mit welcher Wahrscheinlichkeit zu welchem Zeitpunkt ein Wärmenetz in Overath entsteht!

Um den Anteil an erneuerbaren Energien zu steigern und das Zielbild der Klimaneutralität zu erreichen, muss:

1. Die Wärmeerzeugung auf klimaneutrale Wärmequellen umgestellt werden und...

2. der Wärmeverbrauch sinken >> durch z.B. Sanierung

Bauteil	Mögliche Ausführungen	U-Wert in $W/(m^2K)$
Außenwand	Eichenfachwerk mit Lehmausfachung, Vollziegelmauerwerk, zweischaliges Ziegelmauerwerk, Bimsvollsteine, Gitterziegel, Kalksandlochsteine, Holzständerwand, Wärmedämmverbundsystem	1,90 bis 0,21
Kellerdecke	Holzbalkendecke mit Strohhelmwickel, schiefe Kappendecke, Ortbetondecke, Stahlbetondecke, + Trittschalldämmung, Kellerdeckendämmung	1,04 bis 0,30
Oberste Geschossdecke	Holzbalkendecke mit Strohhelmwickel oder mit Blindboden und Lehmschlag, Stahlbetondecke, + Mineralwolle, Dämmplatten	1,22 bis 0,17
Dachschräge	Steildach, ohne Dämmung, Holzschalung, Heraklithplatten unter den Sparren, Mineralwolle zwischen den Sparren, Gipskartonplatten, + Dämmung	1,80 bis 0,13
Fenster	Einfachverglasung in Holzrahmen, Isolierverglasung in Holz- oder Kunststoffrahmen, Holz-Verbundfenster, Zweischeiben-Wärmeschutzverglasung	5,20 bis 1,10

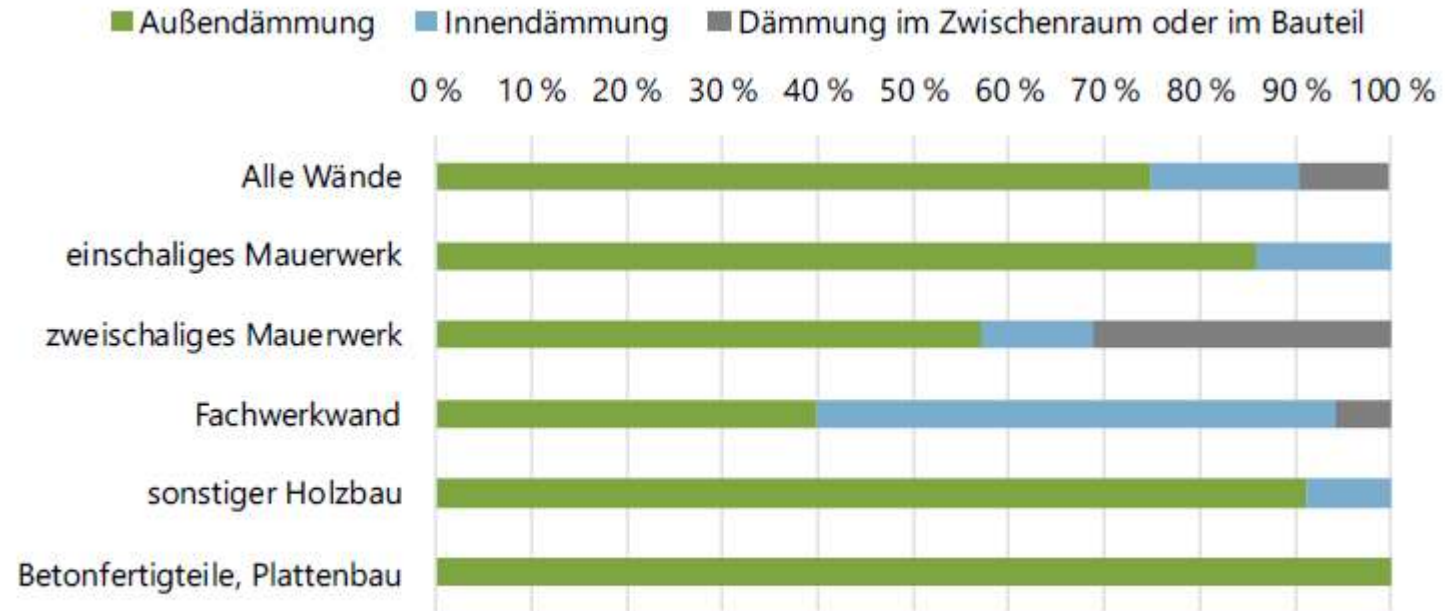




Abbildung 11: Art der Wärmedämmung im Überblick und nach Wandtypen [7]

Fassadendämmung variiert je nach Gebäudetyp und –alter

- Wärmebedarf bestimmt die Heizungsgröße
 - Unsanierete Gebäude benötigen größere Heizungsanlage mit hoher Leistung >> teuer und ineffizient
 - Durch Sanierung sinkt der Wärmebedarf >> günstige, kleine Heizsysteme möglich
 - Gute Dämmung führt zu niedrigen Vorlauftemperaturen
 - Entscheidend für effiziente Heizsysteme (z.B. Wärmepumpen) und moderne Wärmenetze
 - Höhere Vorlauftemperaturen >> schlechte Effizienz und hohe Betriebskosten
 - Die Sanierung alleine birgt bereits Einsparpotenzial, wird aber umso wertvoller in Kombination mit einer modernen Heizungsanlage
 - **Ohne Sanierung muss die Heizung gegen die Wärmeverluste ankämpfen**
-

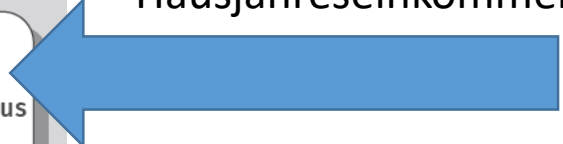
Bundeshförderung für effiziente Gebäude (BEG EM)

Heizungstechnik

- solarethermische Anlagen
- Biomasseheizungen 
- Wärmepumpen (elektrisch angetrieben)
- Brennstoffzellenheizungen
- Wasserstofffähige Heizungen (Investitionsmehrausgaben) 
- Innovative Heizungstechnik
- Gebäudenetze (Errichtung, Umbau, Erweiterung)
- Gebäudenetz (Anschluss)
- Wärmenetz (Anschluss)

	30% Grundfördersatz	5%  Effizienz-Bonus	max. 20%  Klimageschwindigkeits-Bonus	30%  Einkommens-Bonus
solarethermische Anlagen	✓		✓	✓
Biomasseheizungen 	✓		✓	✓
Wärmepumpen (elektrisch angetrieben)	✓	✓	✓	✓
Brennstoffzellenheizungen	✓		✓	✓
Wasserstofffähige Heizungen (Investitionsmehrausgaben) 	✓		✓	✓
Innovative Heizungstechnik	✓		✓	✓
Gebäudenetze (Errichtung, Umbau, Erweiterung)	✓		✓	✓
Gebäudenetz (Anschluss)	✓		✓	✓
Wärmenetz (Anschluss)	✓		✓	✓

Max. 40.000€
Hausjahreseinkommen



Zusätzlich können Sie die als Einzelmaßnahme geförderte Heizungstechnik über einen **zinsvergünstigten Ergänzungskredit** finanzieren.

Zum Beispiel:

- KfW Wohngebäude – Kredit
- KfW Erneuerbare Energien – Kredit
- NRW Bank Wohnraumförderung
- NRW Bank Wohneigentum und Denkmalschutz



Fördersatz (kumulierbar bis max. 70%)



- Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale in Overath
 - Themen: Regenerative Energien, baulicher Wärmeschutz, Haustechnik, Strom- und Wärmeverbrauch, Fördermittelberatung
 - Persönliche Beratung:
 - WANN? Jeden 2. Donnerstag des Monats, 10-17 Uhr
 - WO? In den Räumen des Planungs- und Bauordnungsamtes,
Hauptstraße 10
 - WIE? Tel: 02206/602 885 / E-Mail: energieberatung@overath.de
-



- Im November 2025 veranstalten der Rheinisch-Bergische Kreis mit teilnehmenden Kommunen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW einen „Monat der Wärmepumpe“
 - Ziel: Bürgerinnen und Bürgern über Funktionsweise, Einsatzmöglichkeiten, Förderprogramme und praktische Erfahrungen zur Beheizung des eigenen Gebäudes mit erneuerbaren Energien zu informieren.
 - Format: Online- und Präsenzveranstaltungen im gesamten Kreisgebiet
-

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und rege Beteiligung!

Julian Lucas
Klimaschutzmanagement

Stadtverwaltung Overath

Tel: 02206 602 873

waermeplanung@overath.de

www.overath.de